

1660 Januar 30., Kaiserstuhl

A

SCHREIBEN VON SCHULTHEISS UND RAT VON KAISERSTUHL AN HPTM. HEIN-
RICH II. ZURLAUBEN, [GROSS]RAT VON ZUG UND LANDVOGT
DER GRAFSCHAFT BADEN

"Uns hat wyland Erhard Scheüblins sel. hinderlassne Wittib unsere Burgerin, mit Bystand Egg Stuckhins, verständiget, wie sy über vor einem Jahr volgend beweglicher Ursachen halber gethane Abkhündung und seidhar bis aniezo allerhand vilfältig güet- und rechtliche vorüebungen von Ulrich und Jagli den Widmern Zuo Schneysingen anstatt Uli Wirths, des Wirths Zuo Niederweningen, p. 150 R Capital, und davon aufgeloffne Zinns keinswegs möge bezahlt werden." Da nun infolge des *"übel versicherten Capitals und zuo end lauffender Nachwerschafft"* des genannten Schuldners in Niederweningen die Gefahr grossen Schadens bestehe, habe die Witwe, welche die vaterlosen Kinder nun selbst erziehen müsse, sie, Schultheiss und Rat, gebeten, sich beim Landvogt dafür einzusetzen, damit ihr das Kapital, die Zinsen und entstandenen Kosten ausbezahlt resp. ersetzt würden.

Sie möchten ihn, der er doch für seinen sprichwörtlichen Gerechtigkeitssinn bekannt sei, daher dringend ersuchen, die Witwe und deren Kinder nicht dem Schicksal zu überlassen, sondern diesen seinen obrigkeitlichen Schutz zu gewähren.

Original, Siegel abgefallen
AH 39, 101-102 - Blatt 102^r leer

[1668 Mai]

A

VERZEICHNIS DER KRIEGSRAETE, [DIE AN DER TAGSATZUNG IN BADEN TEIL-
NAHMEN]

EA VI 1, 750 a

Zürich: Hans Kaspar Hirzel, Herr zu Kefikon, Statthalter
Bern: Samuel Frisching, Schultheiss
Luzern: Oberstleutnant Heinrich Pfyffer, Innerer Rat
Uri: Landammann Karl Franz^r Schmid, *"für dismahl"*
Schwyz: Altlandammann Johann Franz Reding von Biberegg